

Anspruchspartner zu haben, das hatte für mich oberste Priorität“, so der Bauherr, „dieser Anforderung wurde die Firma Schalko, die die Einrichtungsgegenstände in der haus-eigenen Produktion fertigte, zeitge-recht lieferte und montierte, ge-recht.“

mie- und Großküchenplanung sowie Facility Management, setzte seine ersten Konzeptionsschritte beim Herzstück, der mit den neuesten Gartechnologien ausgestatte-ten Küche. Der Free-Flow-Bereich wurde so gestaltet, dass sich der Gast selbst bei starkem Andrang

starken Einfluss auf die Befindlich-keit der Gäste und somit auch auf den Lernerfolg. So gesehen musste das gesamte gastronomische Kon-zept vom Speisenangebot bis hin zum Design der Räume aufeinan-der abgestimmt sein“, erklärt archi-pol-Geschäftsführer Helmuth Ziku-da.



Das Küchen- und Gastronomiekonzept im WKO-Campus Wien

(Bilder: archipol)

Funktionelle Räume mit hohem Wohlfühlfaktor

Die Schüler und Studenten im WKO-Campus Wien lassen sich in ihren Pausen kulinarisch bei Artner verwöhnen. Das Speisenangebot reicht von Snacks, Suppen, Salaten bis hin zu Hauptspeisen.

archipol, spezialisiert auf Gastrono-

mie- und Großküchenplanung sowie Facility Management, setzte seine ersten Konzeptionsschritte beim Herzstück, der mit den neuesten Gartechnologien ausgestatte-ten Küche. Der Free-Flow-Bereich wurde so gestaltet, dass sich der Gast selbst bei starkem Andrang rasch und gut zurecht findet. Ein spezielles Lichtkonzept lässt den Raum weitläufig und hell erscheinen, mittels rot-schwarzer Farbge-staltung der Räume kommt Leben in den schulischen Alltag. Der Gast kann zwischen Restaurant, SB-Bereich und Bar wählen. „Farben, Licht und Einrichtung haben einen

Obwohl Restaurant, SB-Speisesaal, Bar und Cafeteria sich optisch unterschiedlich darstellen, wird mittels Farb- und Lichtelementen doch wieder eine Einheit geschaffen.

Wer abseits des Mittagstrubels Ruhe sucht, findet in der Cafeteria im fünften Obergeschoß eine gute Gelegenheit dafür. Warme Farben und edler Materialmix laden zum längeren Verweilen ein. Von der Galerie aus hat man einen weiten Ausblick über die Dächer Wiens.

Für Helmuth Zikuda bedeutet erfolgreiches Planen „in erster Linie, für den Menschen zu planen. Immer mehr Kunden wünschen eine umfassende Beratung und Gesamtbegleitung bei ihren Projekten – geht es doch darum, funktionelle Räume mit hohem Wohlfühlfaktor zu schaffen. In diesem Sinne ist eine entsprechende Raumgestaltung von großer Bedeutung.“